

Zentrale Aufnahmeprüfung 2008
für die Langgymnasien des Kantons Zürich

Sprachprüfung Deutsch Lösungen

Teil A: Textverständnis

Auftrag 1: Frage zum Text beantworten

Wie sehen die Haare des Mädchens aus? Nenne drei Adjektive. (3) ____

korrekt sind:	falsch wären:
<ul style="list-style-type: none"> • kastanienbraun • rötlich (schimmernd) • (fast immer) zerzaust • schimmernd 	<ul style="list-style-type: none"> • rot • fast immer

Auftrag 2: Aussagen zum Text beurteilen

Welche Aussagen über das Mädchen und den Jungen lassen sich eindeutig aus dem Text herauslesen?

Setze pro Linie jeweils ein Kreuz.

2.1

Das Mädchen ...	trifft zu	trifft nicht zu	lässt sich aus dem Text nicht herauslesen
ist sechs Jahre alt.	x		
ist lebhaft.	x		
schaut immer in den Himmel hinauf.		x	
kann schnell rennen.			x
ist eifersüchtig.			x

(5) ____

2.2

Der Junge ...	trifft zu	trifft nicht zu	lässt sich aus dem Text nicht herauslesen
findet das Mädchen schön.	x		
ist ein guter Kletterer.		x	
ist ängstlich.	x		
glaubt an Engel.			x
bezieht stellvertretend für das Mädchen Prügel.		x	

(5) ____

Auftrag 3: Fragen zum Text beantworten

3.1 Warum nennt der Knabe das Mädchen einen Engel in seinem Ausruf „Nicht! Nicht! Ein Engel! Es ist ein Engel!“? Begründe in ganzen Sätzen.

(6) ____

Die Begründung muss die zwei folgenden Teile enthalten:

- den Hinweis auf die äussere Ähnlichkeit zwischen Mädchen und Markt-Engel
- die Wichtigkeit/Bedeutung des Mädchens für den Jungen/Schutz des Mädchens

3.2 Was für Auswirkungen hat dieser Ausruf? Antworte in ganzen Sätzen.

(6) ____

Die Begründung muss **drei** der folgenden vier Teile enthalten:

- Irritation des Mannes („verdutzter Stillstand“)
- Abbruch des Angriffs auf das Mädchen
- Hinwendung zum Jungen
- Fluchtmöglichkeit für das Mädchen

Teil B: Wortschatz

Auftrag 4: Ober- und Unterbegriffe ergänzen

Streiche das jeweils unpassende Wort, suche den Oberbegriff und ergänze durch einen weiteren passenden Begriff.

Oberbegriff	Begriffe	Weiterer Begriff	
Beispiel: Planeten	Jupiter, Venus, Sonne , Mars	Uranus	
Obstbäume oder Laubbäume	Kirschbaum, Tannenbaum , Apfelbaum, Aprikosenbaum	Birnbaum, Mirabellenbaum, ... oder Ahorn, Birke, Buche, Eiche, ...	(2) ____
Gefühle	Schrecken, Angst, Tränen , Freude,	Trauer, Eifersucht, Wut, Ärger, ...	(2) ____
Körperteile	Haarfarbe , Augen, Ohren, Beine	Arme, Nase, ...	(2) ____
sich fortbewegen Fortbewegungsarten Bewegungen	klettern, rennen, schleichen, stehen	hüpfen, spazieren, ...	(2) ____

Auftrag 5: Synonyme unterstreichen

Unterstreiche diejenigen Wörter der Reihe, welche das **fett** gedruckte ersetzen können, ohne dass sich die Aussage des Satzes verändert.
Es können mehrere Wörter richtig sein.

Beispiel: Sie zähmte den Tiger.	<u>bändigte</u>	tröstete	<u>zügelte</u>	
Die Mutter hatte meinen inständigen Bitten ein Ende gesetzt.	eindringenden	<u>eindringlichen</u>	<u>beschwörenden</u>	(2) ____
Das verächtlich ausgesprochene Wort lautete „Kitsch“.	<u>abschätzig</u>	<u>abfällig</u>	verwerflich	(2) ____
Das Mädchen hatte etwas Neugiererweckendes ausgemacht .	<u>erspäht</u>	erfunden	ausgewählt	(2) ____
Er bewachte den Baum hartnäckig .	störrisch	<u>beharrlich</u>	<u>ausdauernd</u>	(2) ____
Das kam mir so unaussprechlich schön vor.	unredlich	<u>unermesslich</u>	sprachlos	(2) ____

Teil C: Grammatik

Auftrag 6: Verbformen bilden

Bilde mit den gegebenen verbalen Wortketten jeweils einen Satz in der verlangten Person und Zeitform.

Beispiel: das Angebot ablehnen 2. Person Plural (Mehrzahl) Perfekt

Ihr habt das Angebot abgelehnt._____

6.1 sich wundern können 2. Person Singular (Einzahl) Präteritum

Du konntest dich wundern._____ (2) __

6.2 der Sache ein hartes Ende setzen 2. Person Plural (Mehrzahl) Präsens

Ihr setzt der Sache ein hartes Ende._____ (2) __

6.3 den Stamm erklimmen 1. Person Singular (Einzahl) Perfekt

Ich habe den Stamm erklommen._____ (2) __

6.4 den Stock dem Stamm entgegenschwingen 3. Person Plural (Mehrzahl) Futur

Sie werden den Stock dem Stamm entgegenschwingen._____ (2) __

Auftrag 7: Wortarten bestimmen

Bestimme die Verben und Adjektive des folgenden Satzes und trage sie in die Tabelle ein. Die Anzahl der Felder der Tabelle muss nicht mit der Anzahl der richtigen Wörter übereinstimmen.

Das Mädchen liess sich von meinen deutlichen Warnungen nicht abschrecken – schlimmer: Es bestand klar darauf, dass ich mitginge, als der argwöhnische Mann einmal ausser Sichtweite war.

Verben	liess (lassen)	abschrecken	bestand (bestehen)
	mitginge (mitgehen)	war (sein)	

Adjektive	deutlichen (deutlich)	schlimmer (schlimm)	klar
	argwöhnische (argwöhnisch)		

(4) ___

Auftrag 8: Teilsätze verbinden

Setze ein passendes Wort in die Lücke (natürlich nicht das **fett** geschriebene). Der Sinn der neuen Sätze muss gleich sein wie derjenige des vorgegebenen Satzes.

8.1 Sie wollte gleich gehen, **als** der argwöhnische Mann einmal seinen Wachposten verlassen hatte.

a) Da / Nachdem / Sobald / Wie der argwöhnische Mann einmal seinen Wachposten verlassen hatte, wollte sie gleich gehen. (2) ___

b) Der argwöhnische Mann verliess einmal seinen Wachposten, also / anschliessend / da / danach / dann / darauf / hierauf / nachher wollte sie gleich gehen. (2) ___

8.2 Es verschwand für eine Weile im Bauminnern, **während** ich unten geblieben war.

Es verschwand für eine Weile im Bauminnern, derweil(en) / indessen / inzwischen / unterdessen / währenddem (ugs.) / währenddessen / zwischenzeitlich war ich unten geblieben.

(2) ___

8.3 Der Junge verbrachte viel Zeit mit dem Mädchen, **weil** er es mochte.

Der Junge mochte das Mädchen, sodass (so dass) / weshalb/ weswegen er viel Zeit mit ihm verbrachte.

(2) ___

Auftrag 9: Indirekte in direkte Rede umformen

Schreibe die beiden vorgegebenen Sätze ab und forme dabei die *schräg* geschriebenen Teilsätze in die direkte Rede um. Achte auf die Zeichensetzung. Die Reihenfolge der Teilsätze muss beibehalten werden.

9.1 Die Mutter antwortete, *sie wolle mir diesen Engel nicht kaufen.*

Die Mutter antwortete: „Ich will dir diesen Engel nicht kaufen.“ (5) ___

9.2 *Warum sie ihn mir nicht kaufe,* fragte ich traurig.

„Warum kaufst du ihn mir nicht?“, fragte ich traurig. (4) ___